



Köln, 22. Mai 2016

Geballte DEL-Erfahrung für den Füchse-Angriff – Björn Barta kommt aus Ingolstadt

www.fuechse-duisburg.de | www.kenston-sport.de | www.kenston.de

Der Eishockey-Oberligist Füchse Duisburg hat die Gunst der Stunde genutzt, um sich auf dem DEL-Transfermarkt bedienen können. So wechselt mit Stürmer Björn Barta ein weiterer hoch erfahrener Spieler an die Wedau. Die Vertragsdauer beträgt zunächst zwei Jahre. In dieser Zeit wird Barta nicht nur als Spieler für die Füchse agieren, sondern darüber hinaus bereits in den Verwaltungs-, Manager- und Trainerbereich „hineinschnuppern“.

827 Spiele in der DEL und 175 Spiele in der zweiten deutschen Spielklasse hat der 35-jährige Stürmer auf dem Buckel. Auch die SCANIA-Arena kennt er bereits aus der Saison 2001/02, in der er mit einer Förderlizenz ausgestattet für die Füchse auf Torejagd ging. In der gleichen Saison konnte er mit den Kölner Haien die DEL-Meisterschaft feiern. In den folgenden Jahren ging es für Augsburg, Nürnberg und Ingolstadt in der DEL aufs Eis. Mit den Panthers konnte er 2014, überraschend als Vorrunden-9., erneut die DEL-Meisterschaft gewinnen. In der zweiten Liga kommt Björn Barta für Heilbronn, Bietigheim und Duisburg auf insgesamt 175 Spiele und 72 Scorerpunkte.

Neben seiner Spielertätigkeit für die Füchse bereitet sich Björn Barta in Duisburg auch auf sein Berufsleben nach der aktiven Laufbahn vor. Ein großer Wunsch von Björn Barta ist es gewesen, noch während seiner aktiven Laufbahn den Übertritt in das Leben nach dem Karriereende vorzubereiten. Diesen Wunsch konnte der Füchse-Betreiber KENSTON Sport GmbH erfüllen. So wird Björn Barta ab Vertragsbeginn, neben seiner Spielertätigkeit, bereits im Verwaltungs- und Managementbereich der Füchse mitarbeiten. Auch den Geschäftsstellen- und Trainerbereich wird er intensiv kennenlernen.

Lance Nethery zur sportlichen Seite der Verpflichtung: „Es freut uns das wir Björn einen so erfahrenen Spieler verpflichten konnten. Bereits 2001/02 habe ich mit Björn in Köln zusammengearbeitet und er hat den Sprung in die DEL geschafft. Björn gibt immer 100%, ist defensivstark und soll mit seiner Routine auch die jungen Spieler führen.“

Füchse-Chef Sebastian Uckermann zur Verpflichtung von Björn Barta: „Es ist keine Alltäglichkeit, dass sich ein gestandener DEL-Profi für den Weg in die Oberliga entscheidet, obwohl er weiterhin in der ersten Liga hätte spielen können. Den Coup möglich machte unser Angebot, Björn auch längerfristige, berufliche Perspektiven in Duisburg zu bieten. Daher freuen wir uns ganz besonders, dass Björn sich für die Füchse und unseren eingeschlagenen Weg entschieden hat. Wichtig ist für uns hervorzuheben, dass Björn zunächst einmal Spieler ist, der uns als maßgebliche Stütze in die DEL2 führen soll.“

Björn Barta zu seinem Wechsel nach Duisburg: „Es ist toll, dass mir die Füchse nicht nur ein neues sportliches Zuhause bieten können, sondern mir auch darüber hinausgehende Berufsperspektiven eröffnen. Diese Chance wollte ich unbedingt nutzen. Vor allem zählt aber für mich, mit den Füchsen und den Fans das Ziel „Aufstieg in die DEL2“ in der anstehenden Saison endlich zu erreichen. Dafür werde ich alles investieren.“



Der aktuelle Kader der Füchse:

Tor: Justin Schrörs, Etienne Renkewitz

Verteidigung: Manuel Neumann, Norman Martens, Finn Walkowiak, Yannis Walch

Sturm: Andre Huebscher, Raphael Joly, Lars Grözinger, Björn Barta, Chris St. Jacques, Anthony Ast, Leon Taraschewski

- Ende -





Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Sport GmbH

Hohenzollernring 54 • 50672 Köln
Telefon +49 (0) 221 9333 933 - 0
Telefax +49 (0) 221 9333 933 - 50
Web: www.kenston-sport.de
E-Mail: info@kenston-sport.de

Ansprechpartner

Mirco Bruns, Unternehmenskommunikation

Über die KENSTON Sport GmbH

Die **KENSTON Sport GmbH** betreibt und vermarktet Sportvereine, die ihrerseits eigene Lizenzspielermannschaften führen. Auch erfolgen direkte Beteiligungen an solchen Kapital- und Personengesellschaften, die als Betreiber von an Lizenzspielbetrieben teilnehmenden Sportmannschaften agieren. Gleichzeitig werden ebenfalls Individualsportarten gefördert. In diesem Zusammenhang ist die KENSTON Sport GmbH für die Gesamtsteuerung der „Füchse Duisburg“; inkl. der „SCANIA-Arena“, Heimspielstätte der Füchse Duisburg, zuständig.

„Geschäftsführer der **KENSTON Sport GmbH** sind der Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Sebastian Uckermann, der Leiter Administration der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Patrick Drees, sowie der Leiter Sport der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Lance Nethery.“

Die **KENSTON Sport GmbH** ist zudem ein Unternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe**.

Unter dem Dach der **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontensystemen fungieren. Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

KENSTON Unternehmensgruppe® ist eine Marke KENSTON Holding GmbH.

KENSTON Holding GmbH

Sitz der Gesellschaft: Hohenzollernring 54, 50672 Köln
Geschäftsführer: Sebastian Uckermann
Registergericht: Amtsgericht Köln HRB 73466

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), KENSTON Sport GmbH (www.kenston-sport.de), KENSTON Holding GmbH (www.kenston-holding.de), KENSTON Strategie GmbH (www.kenston-strategie.de), KENSTON Personal GmbH (www.kenston-personal.de) und die EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de). Ebenfalls Bestandteil der KENSTON Unternehmensgruppe sind die Sondergeschäftsbereiche "Deutscher bAV Service" (www.dbav.de), "Deutscher Entgelt Service" (www.deutscher-entgelt-service.de), "Deutscher HR Service" (www.deutscher-hr-service.de) und "Deutscher Gesundheitsservice" (www.deutscher-gesundheitsservice.de).